

Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 039/2017

Erfurt, 22. Februar 2017

Thüringer Tourismus im Jahr 2016

Mehr Gästeankünfte, Übernachtungszahlen nahezu unverändert Unterschiedliche Entwicklung in den Reisegebieten

Die Thüringer Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten (einschließlich der Campingplätze) empfingen 3,75 Millionen Gäste im Jahr 2016. Die Zahl der Gästeankünfte lag damit um 1,0 Prozent höher als im Jahr 2015. Die Zahl der Übernachtungen blieb dagegen mit 9,74 Millionen nahezu unverändert (- 0,2 Prozent). Die durchschnittliche Verweildauer der Gäste betrug wie im Jahr zuvor 2,6 Tage.

"Deutliche Unterschiede in den Thüringer Reisegebieten prägen die Entwicklung im Jahr 2016.

Sieben der zehn Reisegebiete erzielten im Jahr 2016 ein Gästeplus, die Hälfte der Reisegebiete konnte auch bei den Gästeübernachtungen ein Plus verbuchen. Das Reisegebiet der Städte (Eisenach, Erfurt, Jena und Weimar) konnte im Jahr 2016 deutlich zulegen (Gäste: + 47 880 bzw. 3,9 Prozent; Übernachtungen: + 88 998 bzw. 4,1 Prozent) und auch viele der kleineren Reisegebiete konnten mit ihren touristischen Angeboten ein Gäste- und Übernachtungsplus erreichen.

Der Thüringer Wald, das größte Thüringer Reisgebiet, musste im Jahr 2016 hingegen einen Rückgang der Gästezahlen (- 32 632 bzw. - 2,3 Prozent) und Übernachtungen (- 84 704 bzw. - 2,0 Prozent) verkraften. Auch das Reisegebiet "Übriges Thüringen" (mit den Landkreisen Sömmerda, Weimarer Land und dem überwiegenden Teil des Altenburger Landes) musste einen spürbaren Rückgang der Gästezahlen (- 5 435 bzw. - 2,0 Prozent) und Übernachtungen (- 44 803 bzw. - 5,3 Prozent) in Kauf nehmen", so der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, weiter.

Aus dem Ausland kamen im Jahr 2016 knapp 257 Tausend Gäste (+ 3,9 Prozent), die 581 Tausend Übernachtungen buchten (- 0,5 Prozent). Der Anteil der ausländischen Gäste betrug 6,8 Prozent im Jahr 2016 (2015: 6,7 Prozent).

Nach Herkunftsländern am stärksten vertreten waren – wie in den Vorjahren – die Besucher aus den Niederlanden (42 137 Gästeankünfte, + 4,8 Prozent). Es folgten mit einigem Abstand die Gäste aus

der Schweiz (20 846 Ankünfte, + 2,0 Prozent), Österreich (20 068, + 8,3 Prozent), aus den USA (15 539, + 27,6 Prozent) und Polen (14 119, - 6,9 Prozent).

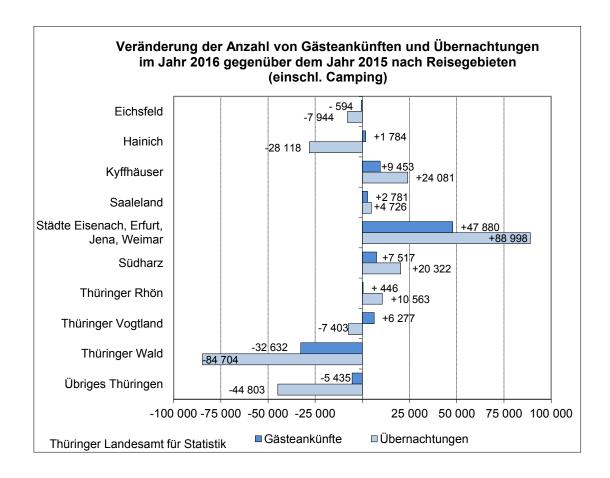
Die etwa 64 Tausend Gästebetten, die im Jahr 2016 in den Thüringer Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten (ohne Campingplätze) angeboten wurden, waren durchschnittlich zu 39,4 Prozent ausgelastet (2015: 39,5 Prozent).

➤ Ausführliche Ergebnisse enthält der in Kürze erscheinende Bericht "Gäste und Übernachtungen in Thüringen – Januar bis Dezember 2016"

Weitere Auskünfte erteilt:

Klaus-Rüdiger Niemuth Tel.: 0361 37-84200

E-Mail: tourismus@statistik.thueringen.de



Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben (einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten

Reisegebiet	Januar bis Dezember 2016						
	Ankünfte		Übernachtungen		Durch-		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	schnittliche Aufenthalts- dauer		
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage		
Eichsfeld	106 717	- 0,6	318 561	- 2,4	3,0		
Hainich	139 350	1,3	429 226	- 6,1	3,1		
Kyffhäuser	99 788	10,5	338 720	7,7	3,4		
Saaleland	115 711	2,5	423 793	1,1	3,7		
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	1 270 004	3,9	2 261 997	4,1	1,8		
Südharz	84 311	9,8	209 544	10,7	2,5		
Thüringer Rhön	117 453	0,4	472 091	2,3	4,0		
Thüringer Vogtland	183 915	3,5	344 351	- 2,1	1,9		
Thüringer Wald	1 363 446	- 2,3	4 142 910	- 2,0	3,0		
Übriges Thüringen 1)	267 146	- 2,0	797 340	- 5,3	3,0		
Thüringen	3 747 841	1,0	9 738 533	- 0,2	2,6		
davon							
Bundesrepublik Deutschland	3 491 223	0,8	9 157 282	- 0,2	2,6		
anderer Wohnsitz	256 618	3,9	581 251	- 0,5	2,3		

Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben (einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten

Reisegebiet	Dezember 2016						
	Ankünfte		Übernachtungen		Durch-		
	insgesamt Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat Prozent	insgesamt Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat Prozent	schnittliche Aufenthalts- dauer Tage		
						Eichsfeld	7 245
Hainich	7 096	- 5,7	22 680	- 17,6	3,2		
Kyffhäuser	3 772	9,6	14 443	5,4	3,8		
Saaleland	7 531	- 3,8	30 044	- 2,6	4,0		
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	104 578	2,1	183 690	2,1	1,8		
Südharz	6 040	32,3	13 816	20,4	2,3		
Thüringer Rhön	6 833	1,4	29 436	7,4	4,3		
Thüringer Vogtland	13 074	3,0	23 837	0,1	1,8		
Thüringer Wald	85 120	- 2,4	252 511	- 4,7	3,0		
Übriges Thüringen 1)	17 621	18,9	48 771	6,1	2,8		
Thüringen	258 910	2,1	641 633	- 0,8	2,5		
davon							
Bundesrepublik Deutschland	245 683	2,1	612 122	- 0,3	2,5		
anderer Wohnsitz	13 227	1,5	29 511	- 10,4	2,2		

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.